



GEMEINDEZEITUNG BAD PIRAWARTH KOLLNBRUNN

www.badpirawarth.at

gemeinde@badpirawarth.gv.at

19/Okt. 2021



Fotocredits: Marktgemeinde Bad Pirawarth

Themen

- Ihr Bürgermeister informiert
- Aus der Gemeinderatssitzung
- Aktuelles aus der Gemeinde
- Die Europäische Union
- Neues aus der Mittelschule
- Bericht Ferienspiel
- Klimakabarett
- Kulturherbst
- Veranstaltungen
- Lauftraining
- Berichte aus den Vereinen
- Chronik
- Glasfasernetz

Kindergarten-Zubau feierlich eröffnet

Am 01. Oktober fand die offizielle Eröffnung des Kindergarten-Zubaus durch Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister statt. Das neue Gebäude umfasst 1 Kindergartengruppe, 2 Tagesbetreuungsgruppen für Kleinkinder ab 1,5 Jahren sowie 2 Bewegungsräume und Nebenräume. Geplant wurde das Projekt von Architekt DI Christian Mang.

Die Kinder, die Eltern sowie alle Ehrengäste waren vom Gesamtkonzept begeistert, besonders die Versorgung der Kleinen über die eigens eingerichtete Küche und der weitläufige Garten fanden regen Zuspruch.

Wir wünschen den Kleinen viel Freude im Kindergarten und dass ihnen möglichst viele schöne Erinnerungen an diese unbeschwerte Zeit bleiben.



Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger! Liebe Jugend!

Nach einem nahezu „normalen“ Sommer gibt es leider wieder ständig steigende Corona-Infektionen. Es sieht so aus, als ob wir auf Dauer mit dem Virus leben müssten.

Auch wenn es noch immer viele Impfskeptiker gibt, so scheint nach der Meinung unzähliger Fachleute die Impfung die einzige Lösung dieses Problems zu sein.

Aber abgesehen von Corona ist in unserer Gemeinde im Sommer Einiges geschehen und auch für die nächsten Monate haben wir noch viel vor.

Straßenbau

Die Viehtrift und der Radweg nach Groß-Schweinbarth konnten termingerecht fertiggestellt werden.

Leider hat die Neuverlegung der Gas- und Stromleitungen in der Herrengasse wesentlich länger gedauert als geplant.

Wir haben die Straßenbauarbeiten ausgeschrieben und in der letzten Gemeinderatssitzung die Firma Pittel & Brausewetter als Bestbieter damit beauftragt.

Die Asphaltierung soll bis Jahresende fertig sein, die Nebenanlagen könnten noch bis zum Frühjahr dauern.

Bei allen Anrainern bedanke ich mich für ihr Verständnis und ersuche ich noch um ein wenig Geduld.

Infrastruktur Kirchengasse/Bindergasse

Wie bereits mehrfach angekündigt, sollen auch in der Kirchengasse die Kanal-, Wasser-, Gas- und Stromleitungen erneuert werden.

Mit den Arbeiten wird noch im Oktober begonnen. Bei der Zufahrt zur Volksschule und zur Kirche wird es daher in den nächsten Monaten zu Behinderungen kommen. Vielleicht wäre ein Fußmarsch oder eine Fahrradfahrt eine überlegenswerte Alternative...

Im Frühjahr wird die Bindergasse in Angriff genommen, die Kanal- und Wasserleitungsarbeiten wird bei beiden Projekten die Firma Leithäusl übernehmen.

Kanalsanierung an der B220

Das bei weitem umfangreichste Projekt wird die Sanierung des Kanals und der Wasserleitung entlang der B220 (Obere Hauptstraße, Prof. Knesl-Platz, Untere Hauptstraße) sowie in der Bahnstraße, Föhrenwaldstraße und Feldgasse werden.

Hier gibt es eine besondere Dringlichkeit, da unsere Gemeinde derzeit noch einen hohen Fördersatz (40%) hat, der ab 2022 stark reduziert wird (5%). Deshalb müssen wir noch heuer um eine Förderung einreichen, danach werden die Firmen zur Anbotslegung eingela-

den. Die Bauarbeiten sollen aus derzeitiger Sicht im Frühjahr 2022 begonnen werden und bis 2024 abgeschlossen sein.

Wegen des hohen Verkehrsaufkommens werden umfangreiche Planungen nötig sein, vor allem für den Schwerverkehr wird es großräumige Umleitungen geben müssen.

Wir können uns wahrscheinlich alle vorstellen, dass wir in den nächsten Jahren von diesen Maßnahmen mehr oder weniger stark betroffen sein werden.

Ich kann Sie/euch nur um Verständnis und Geduld bitten.

Glasfaserausbau

Dank des Engagements der Glasfaserbotschafter*innen konnte trotz widriger Umstände während der Pandemie der Glasfaserausbau für unsere Gemeinde gesichert werden.

Zwar können einige Bereiche wegen zu geringen Interesses nicht ausgebaut werden, aber der Großteil der Haushalte wird in Zukunft über optimales Internet verfügen.

Kindergartenzubau

Am 1. Oktober wurde der Kindergartenzubau von Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister auch offiziell seiner Bestimmung übergeben (siehe Titelseite).

Das mehr als 2,4 Millionen Euro teure Projekt wurde zu 100 Prozent von ELER – einem Projekt zur ländlichen Entwicklung von der EU und dem Land NÖ – gefördert.

Leider konnten wir die Generalsanierung des Altgebäudes nicht abschließen, da wir dann diese optimale Förderung nicht bekommen hätten.

Ein herzliches DANKESCHÖN an alle die zum Gelingen dieses für unsere Kinder und Familien so wichtige Projekt beigetragen haben.

Ich wünsche allen Kleinen viel Freude im neuen Kindergarten, den Größeren ein erfolgreiches Schuljahr und Ihnen/euch einen schönen Herbst!

Ihr/Euer Bürgermeister

Gemeinderatssitzung vom 28.06.2021

Angelobung Gemeinderat Martin Parth

Frau Petra Reimer hat mit Wirksamkeit 26.05.2021 ihren Rücktritt als Gemeinderätin bekannt gegeben. Von der ÖVP wurde als Ersatzmitglied Herr Martin Parth gemäß § 114 Abs. 3 NÖ GO 1973 bekanntgegeben.



Fotocredit: Privat

Ergänzungswahl Familienausschuss

Da Frau Petra Reimer im Familienausschuss war, ist aufgrund ihres Rücktritts für die frei gewordene Stelle eine Ergänzungswahl durchzuführen. Von der ÖVP wurde ein gültiger Wahlvorschlag lautend auf Ing Martin Huber eingebracht. Die Ergänzungswahl in den Familienausschuss wird entsprechend den Bestimmungen des § 115 NÖ GO 1973 durchgeführt und Ing Martin Huber wird zum Mitglied des Familienausschusses gewählt.

Ergänzungswahl Prüfungsausschuss

Frau Petra Reimer war auch Mitglied im Prüfungsausschuss. Auch hier wurde von der ÖVP ein gültiger Wahlvorschlag lautend auf Martin Parth eingebracht. Die Ergänzungswahl in den Prüfungsausschuss wird entsprechend den Bestimmungen des § 115 NÖ GO 1973 durchgeführt und es wird Martin Parth zum Mitglied des Prüfungsausschusses gewählt.

Bericht Gebarungsprüfung

Der Bürgermeister OSR Kurt Jantschitsch erteilt dem Vorsitzenden des Prüfungsausschusses, Herrn GR Ernst Friedl, das Wort. Der Vorsitzende bringt dem Gemeinderat den schriftlichen Bericht über das Ergebnis der letzten Prüfung vom 23.06.2021, 07:00 Uhr, zur Kenntnis. Es war tagfertig gebucht, Belege wurden geprüft und für in Ordnung befunden. Es gab keine Beanstandungen. Die Gebarung wird wirtschaftlich, sparsam und zweckmäßig geführt.

Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes

Im Bereich der Unteren Hauptstraße soll der Flächenwidmungsplan und der Bebauungsplan zur Ausweisung von Bauland Kerngebiet unter Erarbeitung eines Strukturplanes, sowie geringfügige Anpassungen geändert werden.

Für die erforderlichen Arbeitsschritte wurde vom Büro DI Barbara Fleischmann ein Angebot gelegt:
Erarbeitung Strukturplan: € 2.530,00 netto
Änderung Flächenwidmungsplan: € 7.590,00 netto
Änderung Bebauungsplan: € 3.795,00 netto

Der Gemeinderat beauftragt einstimmig die Firma DI Fleischmann mit den erforderlichen Arbeiten und den geschätzten Gesamtkosten von € 16.698,00 inkl. USt.

Radwegbrücke über den Weidenbach

Die Radwegbrücke am Kirchensteig über den Weidenbach soll neu errichtet werden. Nach Besichtigung vor Ort mit Herrn DI Rubey wurde von der Abteilung Wasserbau eine Kostenschätzung in der Höhe von € 54.500,00 vorgelegt.

Für die statistische Berechnung des Bauvorhabens durch Ziviltechniker Retter Partner GmbH fallen ca. € 2.500,00 an. Der Bau der Brücke wird allerdings erst im Jahr 2022 erfolgen.

Der Gemeinderat stimmt der Neuerrichtung der Brücke einstimmig zu.

Beauftragung Radweg 5

Wie bereits in der Gemeinderatssitzung vom 5.10.2020 beschlossen, soll ein Teilstück (ca 500 lfm) des Radweges 5 Richtung Groß Schweinbarth asphaltiert werden. Die Marktgemeinde Groß Schweinbarth asphaltiert ebenfalls die Radwege nach Bad Pirawarth, Matzen und Auersthal und hat eine Ausschreibung durchgeführt. Die Firma Leyrer und Graf erhielt als Billigstbieter den Zuschlag. Der Einfachheit halber und nach Rücksprache mit Frau DI Fink von der NÖ Landesregierung, wurde ein Angebot von der Firma Leyrer und Graf eingeholt

Gesamtkosten: € 34.627,60 inkl. Ust.

Für das Projekt haben wir bereits eine fixe Förderzusage in der Höhe von 60 % der Gesamtkosten (Mobility Lab).

Der Gemeinderat beauftragt einstimmig die Fa. Leyrer und Graf mit den Asphaltierungsarbeiten.

Beauftragung Asphaltierung Viehtrift

Nachdem sämtliche Bauarbeiten Wasserleitung, Kanalverlegung und Straßenbeleuchtung abgeschlossen sind, soll im Zuge des Güterwegeerhaltungsprogrammes 2021 die Asphaltierung der Kellergasse „Viehtrift“ durchgeführt werden.

Die Ausschreibung erfolgte durch die NÖ Agrarbezirksbehörde.

Es wurden sechs Angebote abgegeben.

Porr Bau GmbH € 47.149,32 inkl. Ust.

Pittel + Brausewetter GmbH € 49.875,86 inkl. Ust.

Leithäusl € 55.645,27 inkl. Ust.

STRABAG AG € 56.801,20 inkl. Ust.

Held&Franke Bau GmbH € 57.622,86 inkl. Ust.

Leyrer + Graf Bau GmbH € 61.833,10 inkl. Ust.

Der Gemeinderat beauftragt einstimmig die Fa. PORR Bau GmbH als Billigstbieter.

Akustikdecke Dependance

Da die Akustik in den beiden Räumen der Dependance sehr schlecht ist, wurde angedacht, eine Akustikdecke einzuziehen.

Es wurden zwei Angebote eingeholt:

Firma Altenweisl GmbH € 9.307,44 brutto inkl. Lieferung u. Montage.

Allclick Austria GmbH € 14.208,00 brutto inkl. Lieferung u. Montage.

Aufgrund der Tatsache, dass auch die Beleuchtung angepasst werden sollte, wird der Tagesordnungspunkt vertagt.

Elektrik Wohnungen OH 45

Sachverhalt:

Die Wohnung 1 in der Oberen Hauptstraße soll saniert werden. Dazu ist es auch dringend nötig die Elektrik auf den Stand der Technik zu bringen. Im Außenbereich soll die Steigleitung (durch Hausverwaltung) erneuert werden, im Innenbereich die Zählerkästen und Stromkabel. Es wurden Kostenvoranschläge eingeholt.

Elektro Weisgram hat angeboten: Erweiterung Zuleitung, E-Verteiler, sämtliche E-Installation in der Wohnung 1 um € 6.048,86 netto.

Etechnik Weinhofer GmbH hat angeboten: Materialkosten € 3.619,14 netto.

Arbeitszeit für Monteur wird mit € 74,00/Stunde, Helfer € 55,00/Stunde und Techniker

€ 95,00 /Stunde netto separat verrechnet.

Ing. Fritz Manschein GmbH hat angeboten: Materialkosten € 2.389,02 netto.

Arbeitszeit für Monteur und Helfer wird gesondert verrechnet € 130,00/Stunde.

Firma Klinger hat kein Angebot gelegt.

Der Gemeinderat beauftragt mit 11 Stimmen (ÖVP) dafür und mit 7 Stimmen (Liste Peter) dagegen die Fa. Manschein.

Gemeinderatssitzung vom 28.09.2021

Bericht Prüfungsausschuss

Der Bürgermeister OSR Kurt Jantschitsch erteilt dem Vorsitzenden des Prüfungsausschusses, Herrn GR Ernst Friedl, das Wort. Der Vorsitzende bringt dem Gemeinderat den schriftlichen Bericht über das Ergebnis der letzten Prüfung vom 27.09.2021, 07:00 Uhr, zur Kenntnis. Es war tagfertig gebucht, Belege wurden geprüft und für in Ordnung befunden. Es gab keine Beanstandungen. Die Gebarung wird wirtschaftlich, sparsam und zweckmäßig geführt.

Beauftragung ABA BA 14 Kirchengasse, Bindergasse

Die Neuerrichtung von Mischwasserkanal- und Regenwasserkanalsträngen in der Kirchengasse und Bindergasse soll durchgeführt werden. Ebenfalls soll die Entflechtung der Hausanschlüsse erfolgen. Die Ausschreibung erfolgte über das Büro DI Kraner im offenen Verfahren. Die Angebotsfrist endete am 11.08.2021.

Gemäß Prüfbericht der DI Kraner ZT GmbH vom 26.08.2021 liegt der Vergabevorschlag der Erd- und Baumeisterarbeiten an die Firma Leithäusl GmbH, 2100 Korneuburg zu einer Nettoangebotssumme von € 775.500,00 vor, wovon € 542.141,80 für den Kanal berechnet wurden.

Der Gemeinderat möge dem Vergabevorschlag der DI Kraner ZT GmbH zustimmen und die Firma Leithäusl mit den Erd- und Baumeisterarbeiten beauftragen. Nettoangebotssumme für Kanal € 542.141,80. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Beauftragung WVA BA 10 Kirchengasse, Bindergasse

Im Zuge der Neuerrichtung der Abwasserbeseitigungsanlage ABA BA 14 wird auch über den gesamten Bereich Kirchengasse und Bindergasse die Wasserleitung inklusive der Hausanschlüsse mitverlegt.

Die Ausschreibung erfolgte über das Büro DI Kraner im offenen Verfahren. Die Angebotsfrist endete am 11.08.2021.

Gemäß Prüfbericht der DI Kraner ZT GmbH vom 26.08.2021 liegt der Vergabevorschlag der Erd- und Baumeisterarbeiten an die Firma Leithäusl GmbH, 2100 Korneuburg zu einer Nettoangebotssumme von € 775.500,00 vor, wovon € 233.358,20 für die Wasserleitung berechnet wurden.

Der Gemeinderat möge dem Vergabevorschlag der DI Kraner ZT GmbH zustimmen und die Firma Leithäusl mit den Erd- und Baumeisterarbeiten beauftragen. Nettoangebotssumme für Wasserleitung € 233.358,20. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Beauftragung Neugestaltung Straßenbau Herrengasse

Nachdem die Einbauten Kanal- und Wasserleitung in der Herrengasse erneuert wurden, soll nun die Straße in der Herrengasse neugestaltet werden.

Die Ausschreibung erfolgte über das Büro DI Kraner. Vergabeverfahren: Direktvergabe nach vorheriger Bekanntmachung. Die Angebotsfrist endete am 11.08.2021.

Gemäß Prüfbericht der DI Kraner ZT GmbH vom 26.08.2021 liegt der Vergabevorschlag der Erd- und Baumeisterarbeiten an die Firma Pittel + Brausewetter, 2225 Zistersdorf zu einer Nettoangebotssumme von € 264.259,75 vor.

Der Gemeinderat möge dem Vergabevorschlag der DI Kraner ZT GmbH zustimmen und die Firma Pittel + Brausewetter mit den Erd- und Baumeisterarbeiten beauftragen. Nettoangebotssumme € 264.259,75.

Verfeinerung des Sanierungskonzeptes LIS BA 101 Abschnitt B220

In Anlehnung an das Sanierungskonzept, wofür das ZT Büro DI Kraner GmbH mit GR- Beschluss vom 18.2.2021 beauftragt wurde, soll eine Fortführung des bereits durchgeführten Sanierungskonzeptes erfolgen.

Die noch erforderlichen Sanierungsmaßnahmen sollen nach herausgearbeiteten Prioritäten in folgenden zwei Bauabschnitten erfolgen.

BA 15 (Priorität 1) Kanalsanierung Bereich Hauptstraße, Florianigasse, Bahnstraße, Föhrenwaldstraße und Brückengasse.

BA 16 (Priorität 2) Kanalsanierung Bereich Feldgasse, Wiener Weg, Fasangasse, Rechte Vorstadt und Oberer Berg.

Das ZT Büro DI Kraner GmbH hat für die Einreichplanung Kanalsanierung KG Pirawarth (BA 15 + BA 16) folgendes Angebot gelegt, dies beinhaltet:

Entwurfsplanung Pauschale	€ 43.690,00
Wasserrechtliche Einreichung	
BA 15 + BA 16 Pauschale	€ 11.230,00
Fördertechnische Einreichung	
BA 15 Pauschale	€ 4.950,00
Honorarsumme Pauschale	€ 59.870,00

Der Gemeinderat beauftragt einstimmig das ZT Büro DI Kraner GmbH mit der Fortführung des Sanierungskonzeptes und der Einreichplanung für die Kanalsanierung (BA 15 + BA 16) zu einem Netto Pauschalpreis in der Höhe von € 59.870,00.

Erklärung zu Erhaltung der geförderten Radverkehrsanlage

Der Radweg im Bereich der Landesstraße L 15 Bad Pirawarth Richtung Klein Harras soll asphaltiert werden. Nun liegt eine Erklärung zur Erhaltung der geförderten Radverkehrsanlage vor, in der sich die Marktgemeinde Bad Pirawarth verpflichtet den Radweg auf eigene Kosten zu erhalten. Diese Erklärung tritt mit dem Zeitpunkt der Inbetriebnahme der Radverkehrsanlage in Kraft.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Beauftragung Asphaltierung Radweg, Abschnitt Reihn

Die Marktgemeinde Bad Pirawarth beabsichtigt die Asphaltierung eines bestehenden öffentlichen

Güterwegs. Der Fahrradweg Abschnitt „In der Reihn“ befindet sich am Ortsrand im Bereich der Kurklinik.

Die Ausschreibung erfolgte durch die BC Baustoff Consult GmbH im nicht offenen Verfahren ohne vorherige Bekanntmachung. Die Angebotsfrist endete am 23.09.2021. Der Vergabevorschlag liegt durch die BC Baustoff Consult GmbH an die Firma Pittel + Brausewetter GmbH, 2225 Maustrenk als Billigstbieter in der Höhe von € 55.648,48 netto vor.

Für das Projekt wurde ein Ansuchen um Förderung einer Radverkehrsanlage an das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landesstraßenplanung, gestellt. Förderausmaß von bis zu 60 % der tatsächlichen, förderbaren Investitionskosten.

Der Gemeinderat stimmt dem Vergabevorschlag der BC Baustoff Consult GmbH einstimmig zu und die Firma Pittel + Brausewetter wird mit den Asphaltierungsarbeiten in der Höhe von € 55.648,48 netto beauftragt.

Grundsatzbeschluss Weinviertel Rastplatz

Nachdem von einigen Bürgern der Wunsch geäußert wurde einen Rastplatz für Radfahrer oder Wanderer im Gemeindegebiet zu errichten, wurden im Zuge einer Begehung mehrere in Frage kommende Plätze begutachtet. Das geplante Projekt soll nun im Rahmen einer LEADER Förderung, nach den Richtlinien für die Errichtung eines Weinviertel Rastplatzes umgesetzt werden.

Der Fördersatz liegt bei 55 %

Kostenuntergrenze: € 6.000,00 brutto

Kostenobergrenze: € 40.000,00 brutto

Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, einen Weinviertel Rastplatz nach den „Richtlinien für die Errichtung eines Weinviertel Rastplatzes“ zu errichten. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Holzlicitation

Heuer soll die Holzversteigerung durch die Marktgemeinde Bad Pirawarth laut Vzbgm. Florian Lehner am 06.11.2021 um 08:30 Uhr stattfinden. Ein Fällungsantrag von ca. 0,5 ha Hiebsfläche soll laut Vzbgm. Florian Lehner an die BH Gänserndorf gestellt werden.

0,3 ha Teilfläche der Parz. Nr. 2159/1 KG 06015, Eichenmaißholz, Buche und Hasel und

0,2 ha der Teilfläche der Parz. Nr. 2021/1 KG 06015, ebenfalls Eichenmaißholz, Buche und Hasel.

Der Gemeinderat stimmt dem Fällungsantrag 2021 mit ca. 0,5 ha Hiebsfläche einstimmig zu.

Schenkungsvertrag

Im Zuge des Neubaus der Kabinen am Sportplatz, wurde eine Vermessung der betreffenden Grundstücke Nr. 2719/1, 2719/7, 2719/8 und 2719/24 beim Vermessungsbüro DI Brezovsky in Auftrag gegeben. Mit Vermessungsurkunde Geschäftszahl 4564/18 vom 29.11.2019 wird unter anderem das Grundstück Nr. 3841/1 (derzeit eingetragen in EZ 2811, Katastralgemeinde 06015 Pirawarth, in die Teilfläche 6 mit 12 m² und in die Restfläche des Grundstückes 3841/1 mit 1.050 m² real geteilt. Eigentümer Picher Thomas).

Um die grundbücherliche Einverleibung des Teilstückes von 12 m² durchzuführen, schenkt und überträgt Herr Picher an die Marktgemeinde Bad Pirawarth das Teilstück von 12 m² des Grundstückes 3841/1.

Der Gemeinderat möge den Schenkungsvertrag beschließen, um die grundbücherliche Eintragung der 12 m² Teilfläche des Grundstückes 3841/1 für die Marktgemeinde Bad Pirawarth durchführen zu können. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Vertrag über den Erwerb von Mitverlegeprojekten NÖGIG

Die Marktgemeinde Bad Pirawarth hat im Gebiet der Gemeinde ein oder mehrere Mitverlegeprojekte für die geplante Errichtung eines Glasfasernetzes abgewickelt, die in ein Teilprojekt des Niederösterreichischen Glasfasernetzes integriert werden sollen. Dem Gemeinderat liegt der Vertrag über den Erwerb von Mitverlegeprojekten zwischen der Marktgemeinde Bad Pirawarth (als Verkäuferin) und der NÖGIG Projektentwicklungs GmbH (Erwerberin) vor. Dieser Vertrag regelt die Übertragung eines oder mehrerer Mitverlegeprojekte.

Der Vertragspreis für den gesamten Vertragsgegenstand beträgt € 38.872,77 exkl. Ust.

Der Gemeinderat stimmt dem Vertrag über den Erwerb von Mitverlegeprojekten zum Vertragspreis in der Höhe von € 38.872,77 exkl. Ust. einstimmig zu.

Bestand- und Superädifikatsvertrag PoP Gebäude

Der vorliegende Bestands- und Superädifikatsvertrag mit der nÖGIG Phase Zwei GmbH betreffend der Bestandsfläche - Teilfläche des Grundstückes Nr. 4989/4 der KG 06015 Pirawarth EZ 4297, 2222 Bad Pirawarth im Ausmaß von 36,5 m² für den Betrieb des POP Gebäudes zu einem einmaligen Bestandsentgelt in der Höhe von € 84,30/m², sohin zu einem Gesamtbestandentgelt von € 3.076,95 soll beschlossen werden.

Der Gemeinderat möge den Bestand- und Superädifikatsvertrag für das PoP Gebäude für 36,5 m²

zu einem einmaligen Bestandsentgelt von € 3.076,95 beschließen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Anpassung Menüpreise Kindergarten und Volksschule

Die Menüpreise in der Tagesbetreuungseinrichtung und im Kindergarten sollen einheitlich gestaltet werden. Eine Anpassung vom Menüpreis von € 3,30 in der TBE auf € 3,50 soll beschlossen werden. Somit werden ab September 2021 für TBE und Kindergarten € 3,50 verrechnet.

In der Volksschule soll der Menüpreis von € 3,90 auf € 4,00 ab September 2021 angehoben werden.

Der Gemeinderat möge rückwirkend ab September 2021 folgende Menüpreise beschließen:

TBE € 3,50 pro Menü

Kindergarten € 3,50 pro Menü

Volksschule: € 4,00 pro Menü

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Hochwasserschutz Blumenthal

Im Jahr 2005 wurde der Hochwasserschutz Blumenthal vulgo „Zwoa Seppl Beri“ errichtet. Im Lauf der Jahre hat es bei einigen Starkregenereignissen ein Überfluten der Ortschaften verhindert. Auch hat sich in dieser Zeit im Retentionsbecken viel mitgeschwemmtes Erdreich angesammelt. Um auch in Zukunft die Funktion aufrecht zu erhalten wird in diesem Bereich die Erde im Herbst wieder ausgehoben.



Fotocredits: Privat

NÖ Impfbus



Fotocredit: Marktgemeinde Bad Pirawarth

Am Mittwoch, dem 22. September 2021 machte der NÖ Impfbus von 15 bis 18 Uhr Station beim Feuerwehrhaus in Bad Pirawarth.

Das Impfangebot des Landes NÖ wurde sehr gut angenommen. 80 NiederösterreicherInnen ließen sich in den 3 Stunden impfen.

Neue Ausstattung in der Volksschule Bad Pirawarth

Die Marktgemeinde Bad Pirawarth stattete eine Klasse mit neuen Schulmöbeln aus.



Die kahlen Wände zwischen den Garderoben beim Turnsaal wurden mit Pinnwänden ausgestattet und diese können nun mit den tollen Werken der Kids verziert werden.

Fotocredits: Privat

Um es in den heißen Sommermonaten etwas kühler in den Räumlichkeiten der VS, vor allem in der Küche, zu haben wurden bei den Fenstern im Innenhof elektrische Sonnenschutzrollos montiert.



Altstoffsammelzentrum

Ab sofort muss auf dem Altstoffsammelzentrum diese Berechtigungskarte vorgelegt werden. Diese Karte gilt als Nachweis, dass die Müllgebühren bezahlt und der Anlieferer somit berechtigt ist, Müll auf dem ASZ zu entsorgen.



Pflanzenkrankheit „Feuerbrand“



Fotoquelle: Internet

Am 26.07.2021 ist auf dem Grundstück Nr. 665 (Wolkersdorferstraße) in der KG Bad Pirawarth „Erwinia amylovora“ (Feuerbrand) aufgetreten. Diese Feststellung basiert auf einem Gutachten des Feuerbrandsachverständigen und somit wurde das genannte Grundstück als Befallsstelle qualifiziert.

Diese bakterielle Pflanzenkrankheit ist nicht heilbar. Befallene Pflanzen müssen entfernt und verbrannt werden. Einen **Verdachtsfall melden Sie bitte umgehend am Gemeindeamt!**

Zum Schutz der benachbarten Gebiete wurde im Umkreis von bis zu 3km, seitens der Bezirkshauptmannschaft Gänserndorf, eine Befallszone eingegrenzt.

Innerhalb der verordneten Befallszone sind folgende Bestimmungen der NÖ Pflanzengesundheitsverordnung zu beachten:

§4 Abs. 5:

In Befallszonen ist das Auspflanzen von Feuerbrandwirtspflanzen verboten.

§1 Abs. 2:

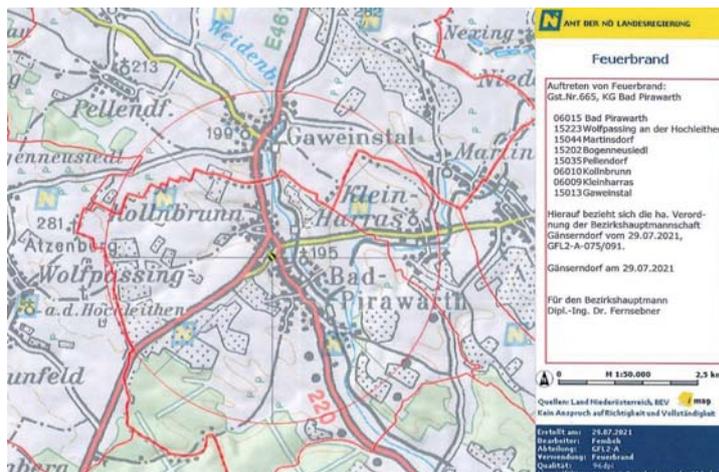
Zu den Feuerbrandwirtspflanzen zählen insbesondere:

Amelanchier (Felsenbirne), Chaenomeles (Zierquitten), Crataegus (Weiß- oder Rotdorn), Cotoneaster (Zwergmispel), Cydonia (Quitte), Eriobotrya (Wollmispel), Malus (Apfel), Mespilus (Mispel), Pyrus (Birne), Pyracantha (Feuerdorn), Sorbus (z.B. Eberesche, Vogelbeere), Photinia davidiana (Loorbeerghlanzmispel) und Aronia (Apfelbeere).

§4 Abs. 6:

Ausgenommen vom Verbot nach Abs. 5 sind aber Pflanzen folgender Gattungen, die der Fruchtnutzung dienen:

Cydonia (Quitte), Malus (Apfel), Mespilus (Mispel), Pyrus (Birne), mit Ausnahme der Sorte Speckbirne (Synonym: Oberösterreichische Weinbirne, Zitronengelbe), Sorbus (z.B. Eberesche, Vogelbeere), Aronia (Apfelbeere).



Information des Jagdleiters von Bad Pirawarth, DI Stefan Donner

Im Jagdgebiet wurde Anfang September eine Rehgis aufgefunden, welche von Hunden gerissen wurde. Seit einiger Zeit kommt es vermehrt zu derartigen Vorfällen.

Fotocredit: Privat



Das NÖ Hundehaltergesetz regelt, dass Hunde an öffentlichen Orten im Ortsgebiet mit Leine oder Maulkorb geführt werden müssen. Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotenzial müssen sogar immer mit Leine UND Maulkorb geführt werden. Allerdings gelten diese Bestimmungen nicht außerhalb des Ortsbereiches – also im Wald, auf Wiesen und Feldern. Trotzdem müssen HundehalterInnen sicherstellen, dass ihre Hunde keine Menschen oder Tiere belästigen.

Gemäß § 94 des NÖ Landesjagdgesetzes ist es jagdfremden Personen verboten, das Jagdgebiet (Feld und Wald) abseits von öffentlichen Straßen und Wegen von Hunden durchstreifen zu lassen.

Die Jagdausübungsberechtigten werden ein Zuwiderhandeln unverzüglich bei der Polizei zur Anzeige bringen.



Fotocredit: PI Bad Pirawarth

Polizisten als Lebensretter

Ende August konnten Andreas und Thomas von der PI Bad Pirawarth einem abgängigen 74-jährigen das Leben retten. Der demenzkranke Mann wurde in einem Waldstück gefunden, wo er im Wasser bzw. Schlamm eines Baches stecken geblieben war. Herzlichen Dank an die beiden!

Europa beginnt in der Gemeinde – Europa sind wir alle!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

In dieser Ausgabe möchte ich Ihnen eine weitere **Institution der Europäischen Union** vorstellen, nämlich den **Europäischen Rat**.

Nicht zu verwechseln mit dem **Rat der Europäischen Union**!

Diesen darf ich Ihnen in der nächsten Ausgabe vorstellen.

Wie ist die Europäische Union aufgebaut?

das **Europäische Parlament** - vorgestellt

die **Europäische Kommission** - vorgestellt

der **Europäische Rat** – Vorstellung aktuell

der Rat der Europäischen Union (auch „Ministerrat“ genannt) – nächste Ausgabe

der Gerichtshof der Europäischen Union

die Europäische Zentralbank und

der Europäische Rechnungshof.

Europäische Rat:

- **Rolle:** Bestimmung der allgemeinen politischen Zielvorstellungen und Prioritäten der Europäischen Union
- **Mitglieder:** Staats- und Regierungschefs der EU-Länder, Präsident des Europäischen Rates, Präsident der Europäischen Kommission
- **Vorsitz:** Charles Michel
- **Gegründet:** 1974 (informelles Forum), 1992 (offizieller Status), 2009 (offizielles EU-Organ)
- **Standort:** Brüssel, Belgien



Im Europäischen Rat kommen die **Staats- und Regierungschefs der EU-Länder** zusammen, um die **politische Agenda** der EU festzulegen. Er ist die **höchste Ebene** der politischen Zusammenarbeit zwischen den EU-Ländern.

Als eines der sieben amtlichen Organe der EU tritt der Europäische Rat unter einem ständigen Vorsitz auf (zumeist vierteljährlichen) **Tagungen der EU-Spitzen** zusammen. **Österreichs Vertreter** im Europäischen Rat ist **Bundeskanzler Sebastian Kurz**.



Was tut der Europäische Rat?

- Er entscheidet über die allgemeine **Ausrichtung der EU-Politik** und ihre **Prioritäten** – ohne für die Erlassung von Rechtsvorschriften befugt zu sein,
- befasst sich mit **komplexen oder sensiblen Themen**, die auf einer niedrigeren Ebene der zwischenstaatlichen Zusammenarbeit nicht geklärt werden können,
- legt die gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik der EU fest und berücksichtigt dabei die strategischen Interessen der EU und Fragen der Verteidigungspolitik,
- ernennt und bestimmt Kandidaten für bestimmte wichtige Positionen auf EU-Ebene, zum Beispiel die Europäische Zentralbank oder die Kommission.

Zu jedem Thema kann der Europäische Rat

- die Europäische Kommission ersuchen, einen relevanten **Lösungsvorschlag** zu erarbeiten oder
- die Angelegenheit an die Fachminister der EU-Länder im **Rat der EU** weiterleiten.



Zusammensetzung:

Der Europäische Rat setzt sich **aus den Staats- und Regierungschefs** aller EU-Mitgliedstaaten, dem **Präsidenten des Europäischen Rates**, Charles Michel



Charles Michel



Ursula von der Leyen

und der **Präsidentin der Europäischen Kommission**, Ursula von der Leyen, zusammen.

Er wird von seinem Präsidenten einberufen, der vom Europäischen Rat selbst um eine einmalig verlängerbare **Amtszeit von zweieinhalb Jahren** gewählt wird. Neben vielen anderen Aufgaben vertritt der Präsident die EU **nach außen**.

Wie funktioniert der Europäische Rat?

Normalerweise tritt er **vier Mal pro Jahr** zusammen. Der Präsident kann jedoch bei dringlichen Angelegenheiten außerordentliche Tagungen einberufen.

Entscheidungen werden im **Konsens** getroffen. In einigen Fällen ist jedoch auch eine einstimmige Entscheidung oder eine Entscheidung mit qualifizierter Mehrheit erforderlich. **Nur die Staats- und Regierungschefs haben eine Stimme.**

Das war eine weitere Institution der EU, die für Europa und uns arbeiten - **Europa sind wir alle!**

Europa-GR Franz H. STAUDIGL



Fotocredit: <https://www.jugendhilfeportal.de/fokus/europa/artikel/faktencheck-mythen-ueber-die-europaeische-union/>

Schulbeginn 2021

Mit einer dreiwöchigen Sicherheitsphase (verpflichtender Mund-Nasen-Schutz außerhalb der Klassenräume und dreimal Testung pro Woche) konnten wir das Schuljahr fast wie gewohnt beginnen. Insgesamt 37 Kinder durften wir in der 1h-Klasse (KV Frau FL Hussain) und in der 1m-Klasse (KV Mag. Mechtler-Leitner) als Neuzugänge herzlich willkommen heißen. Über die Sommerferien wurden auch die Klassen des Obergeschoßes mit Akustikdecken, Heizungssteuerung und moderner Beleuchtung ausgestattet. Auch für eine ausreichende Anzahl an Steckdosen wurde gesorgt. Weiters wurde der Server erneuert. Flächendeckendes WLAN wurde für die Notebook-Klassen der 1. und 2. Jahrgänge installiert.

Englisch-Projekt „Skool magazine“

Die Englischgruppe E4A1 gestaltete zum Schulschluss unter der Leitung von Frau FL Hussain eine Schülerzeitung. Verschiedene Themenbereiche wurden in Teams ausgearbeitet, wobei die Schülerinnen und Schüler ihre Sprachkompetenz unter Beweis stellen konnten. Sie stellten sich selbst und das Schulgebäude vor, führten Interviews, schrieben Filmrezensionen und gestalteten eine Fotostory. Rätsel und Witze rundeten das Ganze ab. Der Reinerlös von 150 € wurde dem St. Anna Kinderspital gespendet.

Lehrausgänge und Exkursionen

Nach einem sehr fordernden Schuljahr 2020/21, das von Phasen des Distance-Learnings und des Schichtbetriebs über lange Zeitstrecken geprägt war, freuten sich alle über kleinere und größere Ausflüge, die auch für die Klassengemeinschaft sehr wichtig waren.

Lehrausgang in den Weingarten

Die 1r- und 1u-Klasse marschierten gemeinsam nach Bad Pira-warth. Dort durften sie bei Familie Eschberger vieles über den Weinbau erfahren und sogar selbst mithelfen, die überschüssigen Triebe im Weingarten zu entfernen. Die fleißigen Helfer wurden mit selbstgemachten Aufstrichen und Traubensaft verköstigt.

Fotocredits: NNöMS Gaweinstal



Exkursion nach Carnuntum und zur Ruine Aggstein

Die 2. Klassen machten einen Lehrausgang nach Carnuntum und erkundeten unter anderem die Therme, das Haus des Tuchmachers und die Latrinen. Dass es bei den Römern sogar schon eine Fußbodenheizung gab, ist natürlich auch etwas sehr Beeindruckendes.



Auf der Burgruine Aggstein, die bereits im 12. Jhdt. errichtet worden ist, erfuhren die Kinder im Rahmen einer Führung, wer im Laufe der Jahrhunderte die Burg bewohnt und ausgebaut hatte und dass das „Rosengärtlein“ ein unentrinnbares, grausames Gefängnis war.



Exkursion zur Gedenkstätte Mauthausen und Draisenfahrt

Die beiden 4. Klassen konnten unter Einhaltung der Corona-Regeln Anfang Juni im Rahmen des Geschichteunterrichts nach Mauthausen fahren. Dort führten die Geschichtelehrerinnen erstmals selbst durch die Gedenkstätte. Ein Audio-Guide, den die Schülerinnen und Schüler als App aufs Handy herunterladen konnten, unterstützte den Wissenserwerb.



Naturgemäß erfreulicher ging es für die „Großen“ bei der Draisinenfahrt Ende Juni zu. Jeweils zu viert strampelten die Jugendlichen von Ernstbrunn nach Asparn, wobei sie bei Steigungen ganz schön ins Schwitzen kamen. Einen Zwischenstopp gab es auf der Grafensulzer Alm. Von Asparn nach Mistelbach ging es dann bequem mit dem Schienentaxi.

Fotocredits: NNöMS Gaweinstal



Anerkennung und Dank für OSR Kurt Jantschitsch

Am letzten Schultag lud OSR Kurt Jantschitsch sein LehrerInnenteam zum Mittagessen ein, um auf seinen Abschied als Direktor der NÖ Mittelschule Gaweinstal anzustoßen. Dies war coronabedingt am Ende des Jahres 2020 zu Pensionsantritt nicht möglich gewesen. Zu Gast war auch die Abteilungsleiterin der Bildungsregion 2, Frau SQM Brigitte Ribisch, MA, welche unserem ehemaligen Direktor Dank und Anerkennung aussprach und hervorhob, dass ihm das Wohl der Kinder und die Weiterentwicklung der Schule immer ein großes Anliegen gewesen sind. Wir danken dafür herzlichst und wünschen alles Gute für den neuen Lebensabschnitt!

Mag. Martina Mechtler-Leitner



Fotocredits: NNöMS Gaweinstal



Rückblick Ferienspiel 2021

Gemeinsam mit den Vereinen und Organisationen konnte auch heuer wieder ein abwechslungsreiches und spannendes Ferienspiel auf die Beine gestellt werden. Viele verschiedene Themen wurden geboten, ob sportlich, kreativ, musikalisch - die Kids konnten sich bei den insgesamt 18 Aktivitäten so richtig austoben.

Die Marktgemeinde Bad Pirawarth organisierte gemeinsam mit dem Regionalentwicklungsverein/ KLAR! Südliches Weinviertel den Eröffnungstag und war auch für sämtliche organisatorische Dinge, wie z.B. Erstellen der Ferienpässe, Tombolapreise, usw. zuständig.



Viele „Verletzte“ beim Ferienspiel des Jugendrotkreuzes.
Fotocredit: privat



Auf den Spuren von Dominic Thiem beim Ferienspiel des TC Bad Pirawarth.
Fotocredit: privat



Beim Ferienspiel „Bee happy“ wurde Tontöpfe bunt bemalt.
Fotocredit: Marktgemeinde Bad Pirawarth

Beim großen Abschlussfest nahmen jene Ferienpässe an der Tombola teil, die mindestens 5 Stempel aufweisen konnten. Die Kinder konnten zum Beispiel Eintrittskarten für die Sonnentherme Lutzmannsburg, für den Tiergarten Schönbrunn, für den Wildtierpark Ernstbrunn und noch viel mehr Preise gewinnen.

Wieder gilt ein großer Dank an alle Vereine und freiwilligen Helfer, die uns jedes Jahr unterstützen und tatkräftig zur Seite stehen, damit so ein umfangreiches Ferienspiel angeboten werden kann – DANKE!



Am 21. und 22. Juli waren 12 **Bad Pirawarther/Kollnbrunner Jungmänner** in St. Pölten bei der Stellungskommission. Trotz der anstrengenden Untersuchung nahmen sich 5 Rekruten Zeit, um der Einladung von Bürgermeister OSR Kurt Jantschitsch ins GH Novakovic zu folgen. Bei einem gemütlichen späteren Mittagessen tauschten die Jugendlichen ihre Pläne und Visionen mit der Erfahrung des Bürgermeisters aus.

v.l.n.r.: Seltenhammer Oliver, Strobl Martin, Schachinger Lukas, Kirchner Nathan, Zenkl Clemens, Marhofer Stefan, OSR Bgm. Kurt Jantschitsch
Fotocredit: Marktgemeinde Bad Pirawarth



Kabarettabend rund um den Klimawandel DER 8te TAG Eine (ER)SCHÖPFUNGS Geschichte

Wie gehen wir mit unseren Ressourcen um? Wollen wir uns überhaupt in der heutigen Zeit an etwas anpassen? Fragen über Fragen denen der Weinviertler Kabarettist Hans-Peter Arzberger in seinem selbst geschriebenen Stück „Der 8te Tag“ Ende August in Bad Pirawarth auf den Grund gegangen ist. Ein toller Schauplatz war schnell gefunden. So waren die Kabarettbesucher zu Gast am Hof Marion Szedlacsek. In Kooperation mit der Gemeinde Bad Pirawarth, der LEADER Region Weinviertel Ost und der KLAR! Südliches Weinviertel wurde ein unterhaltsamer Abend mit ernstem Hintergrund geboten.

Die Klimakabarettreihe der KLAR! Regionen im östlichen Weinviertel dient der Bewusstseinsbildung. Alexander Wimmer, KLAR! Manager Südliches Weinviertel: „Auf ungewöhnlichen Wegen wollen wir unsere Bevölkerung auf den Klimawandel aufmerksam machen. Dieser Kabarettabend ist ein Anfang.“ Hans Peter Arzberger ist es wichtig auf die Region einzugehen und mit einer Portion Humor und „scharfen“ Witz zum Nachdenken anzuregen. Spannend ist schon der Eintritt, gegen eine funktionierende Ressource, wie Haushaltsgeräte, Sportartikel, aber auch Marmeladen und Säfte wird die Eintrittskarte gegen eine Ressourcenkarte getauscht. Spannend bleibt was mit den Dingen dann zum Schluss passiert und ob jeder seines gegen ein anderes getauscht hat.

Hans-Peter Arzberger über seine Klimawissenschaftliche Glaubensgeschichte: „Herzlichen Dank an alle, die diesen Abend mitgestaltet haben. Es hat mich besonders gefreut dass sich die Organisatoren auf dieses Projekt eingelassen haben, da es von den üblichen Formaten doch sehr abweicht, das bedarf Mut. Getreu dem Motto der StückSchmiede „Ich habe etwas zu sagen, darum schreibe ich!“ Freue ich mich auf die nächsten Abende.



Fotocredit: ©KLAR! Südliches Weinviertel

Am Foto von links nach rechts:
Bernhard Schausberger, Marion Szedlacsek, GGR Andrea Grames, KLAR!Manager Alexander Wimmer, Hans-Peter Arzberger, GGR Verena Gestaltner, GR Harald Strobl, BGM Kurt Jantschitsch, GR Franz Staudigl

Das ist KLAR! Um sich den Herausforderungen des Klimawandels und der Anpassung daran aktiv zu stellen, nimmt die Kleinregion Südliches Weinviertel - bestehend aus den 13 Gemeinden Auersthal, Bad Pirawarth, Ebenthal, Gaweinstal, Groß-Schweinbarth, Hohenruppersdorf, Matzen-Raggendorf, Prottes, Schönkirchen-Reyersdorf, Spannberg, Sulz im Weinviertel, Velm-Götzendorf und Zistersdorf – am KLAR!-Programm teil. Der Klima- und Energiefonds unterstützt jede KLAR! dabei, sich frühzeitig auf die Auswirkungen des Klimawandels vorzubereiten. Um zielgerichtet Anpassungsmaßnahmen zu entwickeln, wurden mit der Bevölkerung Handlungsbereiche. In der Folge sollen in den Sektoren Raumordnung, Bauen & Wohnen, Grünräume, Wasser, Schutz vor Naturgefahren, Biodiversität und Gesundheit Maßnahmen gesetzt werden.

Information und Kontakt:

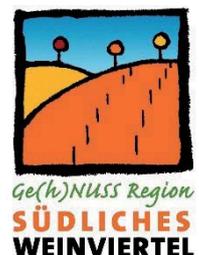
Region Südliches Weinviertel
Alexander Wimmer
2222 Bad Pirawarth, Prof. Knesl-Platz 1
0664/73550167

Der Regionalentwicklungsverein Südliches Weinviertel ist als gemeinnütziger Verein der Zusammenschluss von 13 Gemeinden in den Bezirken Gänserndorf und Mistelbach mit dem Anspruch durch Gemeindekooperationen Synergien zu nutzen und gemeinsame Ziele effizienter und ressourcenschonender zu erreichen.

Die **Region Südliches Weinviertel**, besteht aus 13 Gemeinden. Sie nimmt auch an der Weiterführungsphase der **Klimawandelanpassungsmodellregion**, kurz „KLAR!“ teil.



Regionalentwicklungsverein
Südliches Weinviertel
ZVR-Zahl: 80513388
Prof. Knesl-Platz 1, 2222 Bad Pirawarth



Kulturherbst 2021

Am 03.09.2021 wurde der Kulturherbst mit einer sehr ansprechenden Vernissage von Maria Moser eröffnet.

Martin Neid gab souverän humorvolle, zum Teil auch nachdenkliche Texte zum Besten. Julia Grames und Alexander Blach begeisterten das Publikum mit schwungvollen Wienerliedern und wunderbarer Klaviermusik - ein fulminanter Auftakt des Kulturherbstes!



Fotocredit: Privat

Auch heuer ist es gelungen, am 24.09.2021 einen Vortrag im Rahmen von „Natur im Garten“ bei freiem Eintritt in der Dependance zu organisieren. Zum Thema „Fruchtgenuss“ wurde von Frau Gerda Hüfing kompetent erörtert, dass Obst und Beeren aus dem eigenen Garten besonders gesund und reich an bioaktiven Substanzen sind. Wir erhielten wertvolle Tipps zur Auswahl, Pflanzung, Standort, Ansprüchen und Pflege von Obstbäumen und Beerensträuchern. Außerdem erfuhren wir, wie man Nützlinge fördern und Schädlinge und Krankheiten bekämpfen kann. Im Anschluss fand ein reger Meinungs austausch statt. Natürlich wurde auch für das leibliche Wohl gesorgt und so konnte der Abend gemütlich ausklingen.



Fotocredit: Privat

Herzlichen Dank an den Verschönerungsverein für die kulinarische und administrative Begleitung!

Nach dem Klimakabarett mit Hans-Peter Arzberger und den Darbietungen von Martin Neid mit Julia Grames und Alexander Blach ging es im Kulturprogramm munter weiter!

Am 17.09.2021 wartete ein toller Abend mit den beiden Stars Jimmy Schlager und Chris Heller auf die BesucherInnen! Die beiden Künstler brachten super Stimmung ins Publikum, das diese gerne annahm und mitging. Eine schöne, angenehme „Harmonie“ entstand zwischen den Musikern und den vielen Gästen im Saal!

Diese Veranstaltung, organisiert von der Kulturgruppe der Marktgemeinde Bad Pirawarth, unter der Leitung von Andrea Grames war ein Teil einer Eventserie in Bad Pirawarth!



vlnr: GGR Andrea Grames, Jimmy Schlager, Chris Heller, Maria Moser, GR Franz H. Staudigl, Bgm. OSR Kurt Jantschitsch
Fotocredit: privat

vlnr: Bgm Kurt Jantschitsch, Gerda Hüfing, Verena Gestaltner, Andrea Grames Fotocredit: NÖN, Edith Mauritsch

Bei herrlichem Spätsommerwetter sorgte die Band Wödscheim am 25.09.2021 für Stimmung am Kaffeeberg. Viele Besucher wanderten zu diesem idyllischen Platz und genossen den „musikalischen Sonnenuntergang“.

Die tolle Atmosphäre lud zum Mitschwingen, Austausch und gemütlichen Beisammensein ein.



Fotocredit: Privat

Spitzensportlerin Eva-Maria Gradwohl kommt nach Bad Pirawarth!



Termin fixiert!

Die ehemalige Olympiateilnehmerin am Marathon in Peking 2008, Linz-Marathon-Siegerin 2008 und 8-fache österreichische Staatsmeisterin Eva-Maria Gradwohl kommt nach Bad Pirawarth! Sie wird von Freitag, dem 15. Oktober 2021 bis Sonntag, dem 17. Oktober 2021, unter Einhaltung der aktuellen Corona-Regeln, ein Bewegungsseminar (Laufen, Walken und Radfahren) für interessierte Sportlerinn und Sportler abhalten.

Programmablauf: (Änderungen vorbehalten)

FREITAG, 15. Oktober 2021:

15:00 Uhr: Eintreffen – Begrüßung

15:30 Uhr: Selbsttest – Jede/r läuft wie er glaubt – mit Spaß (3-5km) FUN!
Anschließend 1. Messung

17:00 Uhr: Theoretische Einschulung – Informationen

SAMSTAG, 16. Oktober 2021:

Ab 09:00 Uhr: Laufen, Fahrrad fahren oder Nordic walking
Laktattests ---> Stufenlaktattests

09:00 Uhr: 3-5 Personen

10:00 Uhr: 3-5 Personen

11:00 Uhr: 3-5 Personen

usw.

14:00 Uhr: Besprechung der **Auswertungen der Laktattests**
Ausarbeitung eines **persönlichen Trainingsplanes** für jede/n TeilnehmerIn

SONNTAG, 17. Oktober 2021:

Ca. 08:00 Uhr: Gemeinsames, gemessenes Training.
ca. 1,5 Stunden schon im **richtigen Puls-Bereich** bewegend!

Ab 11:00 Uhr: Abschlußbesprechung und Trainingsplanausgabe an alle

Kosten pro Person:

260,00 Euro inkl. aller Tests, Theorieschulung und **Erstellung eines persönlichen Trainingsplanes!**
Bei **Anmeldung sind 30,00 Euro Anzahlung** zu leisten.

**!!! WICHTIGE Informationen !!!**

Bitte einen **aktuellen Blutbefund** zur Erstaufnahme mitbringen!

***** Pulsuhr mitbringen *****

!!!!!!! Begrenzte TeilnehmerInnenanzahl !!!!!!!!

Anmeldungen ab sofort bei:

GR Franz H. Staudigl

Mailadresse: Franz.Staudigl@gasconnect.at

oder

0664 / 88 644 076

Wir als „**Fairtrade Gemeinde**“ laden herzlich zur Veranstaltung am Freitag, 05.11.2021 um 19.00 Uhr in die Dependance ein! Bitte Termin vormerken!

Die Obfrau des Weltladens in Gänserndorf Poli Zach-Sofaly wird über ihre Fair-Trade-Reise durch Indien „von den indischen Bio-Baumwollfeldern in die Weltläden Österreichs“ berichten. Weiters werden einige Modelle der neuen biofairen Herbstkollektion präsentiert. Es wird auch einen Fair-Trade-Verkaufsstand mit Lebensmittel und Geschenkartikel vom Weltladen geben.

Zusätzlich organisiert Grete Bogner einen Verkaufsmarkt im Rahmen der Organisation „Brücke Ost -West“, die sich zum Ziel gesetzt hat, alte, kranke und behinderte Menschen in der Himalayaregion zu unterstützen.

Wir freuen uns auf Ihr / Euer Kommen!
Grete Bogner, Andrea Grames



Fotocredit: Privat

Veranstaltungen Oktober - Dezember 2021

Aufgrund der Coronapandemie kann es immer wieder zu Änderungen/Absagen der Veranstaltungen kommen. Die aktuellen Informationen finden Sie dann bitte auf der Gemeindehomepage oder über Gem2Go. Danke!

Oktober

10.10	Herbstwanderung in den Hochleithenwald
15.-17.10	Laufseminar mit Eva-Maria Gradwohl/ Anmeldung erforderlich!
20.10	Einladung zur Sitzung des Arbeitskreises der Gesunden Gemeinde
20.10	Vollmondwanderung LRC-Puma
25.10	Eröffnung Vogel-Lehrpfad

November

05.11	Fairtrade-Veranstaltung
06.11	Holzlicitation
19.11	Vollmondwanderung LRC-Puma
21.11	Topothekartreffen im Glockenhaus Kollnbrunn

Dezember

19.12	Vollmondwanderung LRC-Puma
-------	----------------------------

https://www.badpirawarth.at/Freizeit_Vereine/Veranstaltungen



Unsere Gemeinde auf Ihrem Smartphone - mit Gem2Go.

Egal, ob zuhause, beruflich unterwegs oder im Urlaub: mit der Info und Service-App Gem2Go verfügen Sie auf Ihrem Smartphone über alle Informationen unserer Gemeinde.

Das Ziel der intuitiven und übersichtlichen App ist es, Ihnen nützliche Informationen aus der Gemeinde anzubieten und Services rund um die Uhr, mobil ver-

fügar zu machen. Das ist mit Funktionen wie unter anderem dem Veranstaltungskalender, dem Heurigenkalender, der Online-Gemeindezeitung, einer digitalen Amtstafel, dem lokalen Branchenverzeichnis, Kartendienst und Navigation perfekt gelungen. Bestes Beispiel dafür ist der integrierte Müllkalender, der Sie aktiv an die Müll-Abholung in Ihrer Straße erinnert!

Gem2Go kostenlos nutzen! Mit Gem2Go ist unsere Gemeinde immer dabei!

HEURIGENKALENDER

1. Oktober bis 26. Oktober
Buschenschank Weingut Unger

5. November bis 28. November
Weinbau & Buschenschank Familie Eschberger

News aus unserer Gemeinde - TOPOTHEK

Die Topothekare möchten gerne mehr über dieses Foto wissen, damit es in der Topothek korrekt dokumentiert werden kann.

Wer kann uns helfen? Bitte melden!



Was wissen wir:

Das Bild wurde im Frühjahr 1941 in Pirawarth aufgenommen. Grund war die Erstkommunion des Jahrganges 1933.

Der Pfarrer war Johann Donner und das Mädchen in der 2. Reihe, die 2. von links ist Wohlmuth Maria verh. Rattig.

Was wir nicht wissen:

WER sind die anderen Kinder auf diesem Bild?

Wenn **SIE** uns bei der Beschreibung dieses Bildes helfen können, melden Sie sich bitte bei:

Heidmarie Bauer, Tel.: 0676 / 638 22 31, Email: H.bauer114@gmail.com
oder steigen direkt in die Topothek unter <https://badpirawarth.topothek.at> (Suche: Erstkommunion Jahrgang 1933) ein.

EINLADUNG an die Bevölkerung von Bad Pirawarth und Kollnbrunn

Das nächste Topothektreffen im Glockenhaus Kollnbrunn findet am Sonntag, dem 21. November 2021 von 9:00 bis 12:00 Uhr statt.

Wir laden Sie herzlich ein vorbeizukommen. Wenn Sie Bilder haben, die Sie für die Archivierung in der Topothek interessant finden, nehmen Sie diese bitte mit. Bei diesem Treffen können Sie auch die neue Ausstellungswand über die Gemeindehistorie besichtigen.

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe.
Für die Topothekare, Heidmarie Bauer



Sportunion Bad Pirawarth-Kollnbrunn

Ab Mitte September konnten endlich alle Kurse der Sportunion gestartet werden.

Auch die Trainerinnen Simone Pamminger, Silvia Seywald und Sonja Lahofer freuten sich, dass es endlich wieder losging. HIIT WORKOUT und PILATES WORKOUT am Montag, SENIOREN FIT am Dienstag. Die vier Kindergruppen kommen Mittwoch und Freitag zur Bewegung. Erstmals gibt es am Freitag ein Mobilitätstraining, das im Zubau des Kindergartens stattfindet. Auch wenn die gültigen Verordnungen eingehalten werden müssen, die Begeisterung aller Teilnehmenden, endlich wieder in Gemeinschaft etwas für die eigene Fitness tun zu können, ist zu spüren. Besonders die Kinder genießen es, alle Möglichkeiten unseres Turnsaales auszutesten. Das Judoprogramm am Mittwoch und Freitag wird ebenfalls von den Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen geschätzt. Neu ist Präjudo am Freitag bereits für die Vier- bis Sechsjährigen.

Nähere Infos finden Sie unter bapiko.sportunion.at.

Wir Niederösterreicherinnen – ÖVP Frauen

Ferienspiel



Die Kinder haben alle Aufgaben mit Bravour gemeistert und wurden zu „Superdetektive“ ernannt. Als Abschluss gab es für alle einen Detektivstift und ein leckeres Eis.

Beim heurigen Ferienspiel mussten die Kinder entlang der Promenade Rätselaufgaben lösen, damit sie zur nächsten Station gelangten. Zwischendurch gab es einige Geschicklichkeits- und Rechenaufgaben zu lösen. Wussten Sie z.B. wer Nepumuk war, oder wie viele Figuren im Prof. Knesl-Park stehen?



Fotocredits: Privat

Jahreshauptversammlung der Wir Niederösterreicherinnen (ÖVP Frauen)

Am 9. September 2021 wurde ein neuer Vorstand für die Wir Niederösterreicherinnen (ÖVP Frauen) gewählt. Roswitha Semela übergab das Amt an die mit 100 % neu gewählte Obfrau Verena Gestaltner. Als Stellvertreterin steht ihr Alena Romstorfer zur Seite, die wie der gesamte Vorstand, ebenfalls mit 100 % bestätigt wurde. Als Ehrengäste konnten ÖVP-Bezirksgeschäftsführerin Helga Ebner und Bgm. Kurt Jantschitsch begrüßt werden. Die langjährigen Vorstandsmitglieder wurden von Helga Ebner mit Urkunden und Blumen geehrt. Bgm. Kurt Jantschitsch gab einen kurzen Bericht zu aktuellen Gemeindeangelegenheiten. Die Ehrengäste bedankten sich beim „alten“ Vorstand für die geleistete Arbeit und wünschen dem neuen Vorstand alles Gute für die neue Aufgabe.

Die neu gewählte Obfrau Verena Gestaltner bedankt sich ebenfalls für die jahrelange Arbeit und für das entgegengebrachte Vertrauen.



v.l.n.r.: OSR Bgm. Kurt Jantschitsch, ÖVP-Bezirksgeschäftsführerin Helga Ebner, Else Ott, Roswitha Semela, Martina Jantschitsch, Anna Holzer, Elfriede Romstorfer und Verena Gestaltner
Fotocredit: Privat

Geehrt wurden Else Ott, Anna Holzer, Elfriede Romstorfer, Martina Jantschitsch und Roswitha Semela.



v.l.n.r.: OSR Bgm. Kurt Jantschitsch, Helga Tringl, ÖVP-Bezirksgeschäftsführerin Helga Ebner, Alena Romstorfer, Daniela Wasinger, Verena Gestaltner, Helga Hoi, Claudia Messnig, Petra Jantschitsch, Regine Staudigl
Fotocredit: Privat

Der neu gewählte Vorstand

Obfrau	Verena Gestaltner
Obfrau-Stv.	Alena Romstorfer
Kassierin	Daniela Wasinger
Kassierin-Stv.	Helga Tringl
Schriftführerin	Petra Jantschitsch
Schriftführerin-Stv.	Helga Hoi
Kassaprüfer	Claudia Messnig und Regine Staudigl

Feuerwehrjugend

Kurz vor den Sommerferien absolvierten wir das Fertigungsabzeichen Feuerwehrtechnik, worauf wir uns die Wochen davor vorbereiteten. Die Kinder mussten unter anderem

- Fragen beantworten,
- den Greifzug bedienen,
- die Hebelgesetze demonstrieren und erklären,
- eine Unfallstelle absichern und
- Geräte für die technische Hilfeleistung kennen.

Nachdem alle Kinder die Stationen erfolgreich gemeistert hatten, bekamen sie die Abzeichen durch unseren Kommandanten OBI Christoph Epp überreicht.

Beim Fertigungsabzeichen spielt das Hebekissen eine wichtige Rolle. Ein Dankeschön geht an die FF Kollnbrunn, die uns demonstrierten, wie das Hebekissen funktioniert.



Fotocredits: Feuerwehrjugend Bad Pirawarth



In den Sommerferien fand das Highlight des Jahres statt: der 24h Dienst, wo wir auch im Feuerwehrhaus schlafen. Am 21. August trafen wir uns um 10:00 Uhr mit den Kindern im Feuerwehrhaus. Nachdem das Testen erledigt war, wurden die Schlafplätze vorbereitet und die Geräte in den Fahrzeugen kontrolliert.

Nach dem Mittagessen wurde zum ersten Übungseinsatz alarmiert: Forstunfall mit verletzten und vermissten Personen. Alle Personen wurden gerettet und gefunden und wir rückten wieder ins Feuerwehrhaus ein. Doch schon ein paar Minuten später



heulte erneut die Sirene und wir mussten wieder ausrücken: Kellerbrand mit verletzten Personen. Bei der Ankunft wurden zwei Atemschutztrupps zusammengestellt, um die Personen zu retten. Auch die Wasserversorgung musste gesichert werden, um die Umgebung schützen zu können.

Nachdem wir wieder ins Feuerwehrhaus einrückten, mussten die benutzten Schläuche gewaschen werden und auch das Pool wurde bei dem warmen Wetter gern genutzt. Der Abend fand bei Lagerfeuer und Marshmallows einen ruhigen Ausklang.



Viel Schlaf bekamen wir nicht, denn schon um 6:00 Uhr wurde das dritte Mal alarmiert: Verkehrsunfall mit verletzten und vermissten Personen. Die verletzte Person musste mit dem Hydraulischen Rettungssatz aus dem Auto gerettet werden. Nachdem alle vermissten Personen gefunden

wurden, konnten wir wieder ins Feuerwehrhaus einrücken und in Ruhe frühstücken.

Im Laufe des Vormittages heulte erneut die Sirene: Feldbrand.

Nachdem auch der letzte Einsatz erfolgreich beendet wurde, mussten zum Schluss noch einmal die Schläuche gewaschen werden. Nach 26 Stunden wurde der gemeinsame Tag um 12:00 Uhr beendet.

Bei **Interesse an der Feuerwehrjugend**: Kinder **ab 10 Jahren** können gerne **jederzeit** und **kostenlos** mitmachen. Einfach eine E-Mail an feuerwehrjugend.badpirawarth@gmail.com senden oder freitags im Feuerwehrhaus vorbeischaun.



Fotocredit: Feuerwehrjugend Bad Pirawarth

Dorferneuerung

31jährige Obmannschaft geht zu Ende!

Nach 31 Jahren in der Funktion als Obmann der Dorferneuerung Kollnbrunn, trat Johann Bogner, er war auch Gründungsmitglied, für eine neue Periode nicht mehr an.



Fotocredit: Privat

Im Zuge der konstituierenden Sitzung des neuen Vorstandes, bedankte sich Bgm. Kurt Jantschitsch bei Johann Bogner für sein unermüdliches, zielorientiertes Wirken in der Dorferneuerung, sowie für die sehr gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde.

Im besonderen erwähnte Bgm. Jantschitsch, dass Johann Bogner in seiner 31jährigen Obmannschaft viele Projekte nachhaltig zum Wohle der Gemeinde mit seinem Team umgesetzt hat und immer zur Stelle war, wenn seitens der Gemeinde Hilfe bzw. Unterstützung benötigt wurde.

Als Zeichen des Dankes und der Anerkennung wurde Johann Bogner, vom Bgm. mit der goldenen Ehrennadel der Marktgemeinde Bad Pirawarth ausgezeichnet.

Folgende besondere bzw. umfangreiche Projekte wurden seitens der Dorferneuerung umgesetzt: Sanierung bzw. Neufassung des Ursprungsbründl in Kollnbrunn, Bauernladen, Dachsanierung altes Feuerwehrhaus, Dokumentation u. Gestaltung Kellerberg, Neuerrichtung der Buswartehäuser in Kollnbrunn, Baumpflanzungen, Häuserchronik, Sanierung und Zubau Glockenhaus, Errichtung öffentlicher WC's am Dorfplatz,

Der Vorstand der Dorferneuerung Kollnbrunn wurde NEU gewählt!



Fotocredit: Privat

Am Freitag dem 3. September 2021 erfolgte die Wahl des Vorstandes der Dorferneuerung Kollnbrunn.

Der neue Vorstand der Dorferneuerung Kollnbrunn

Obmann:	Vielnascher Erhard
Obmann Stv.:	Stechauer Franz
Schriftführerin:	Besti Theresia
Schriftführer Stv.:	Kainz Joachim (nicht am Bild)
Kassiererin:	Bauer Heidemarie
Kassierer Stv.:	Stohl Nicole

Union Judo Club Raika Bad Pirawarth

Das letzte Schuljahr endete für den UJC Bad Pirawarth sehr erfolgreich: 27 Judoka erhielten die nächste Gürtelfarbe nach einer erfolgreichen KYU-Prüfung! Und der Judoclub konnte im Prof. Knesl-Park stolze 15 Jahre feiern – da waren auch Bürgermeister Kurt Jantschitsch, Sportunion Obfrau Marianne Wanderer und die gesamte Stützstelle Hollabrunn dabei.



Die Trainings sind im UJC Bad Pirawarth wieder gut angelaufen! Auch das neue angebotene Präjudo für 4-6 Jährige erfreut sich an Beliebtheit.



Die Begeisterung fürs Judo wurde während der Ferien hochgehalten: Zusätzlich zum traditionellen Ferienspiel gab es zwei Trainingslager für Erwachsene (auswärts in Hallein/Golling und daheim) und ein Trainingslager für den Nachwuchs. Gemeinsam mit Partnervereinen konnte fleißig trainiert und die Gemeinschaft gestärkt werden.



Fotocredits: Union Judo Club Bad Pirawarth

Jetzt heißt es Daumendrücken, dass es zumindest einige wenige Möglichkeiten gibt, seit über einem Jahr mal wieder Wettkampfluft zu schnuppern. Obmann Roman Brunovsky hatte dazu bei den Masters in Bratislava Ende August bereits die Möglichkeit.

Außerdem ist in Bad Pirawarth der Vorbereitungskurs des NÖ Landesverbandes zum Schwarzgurt – dem Meistergrad – losgegangen. Gleich vier (!!) Judoka des UJC Bad Pirawarth nehmen teil und trainieren intensiv für die Prüfung Ende des Jahres.

Fotocredit: Union Judo Club Bad Pirawarth



SV Bad Pirawarth

Wie geplant startete die neue Meisterschaftssaison sowohl bei den Kampfmannschaften als auch im Nachwuchsbereich Mitte August bzw. Anfang September.

Die Durchführung der Meisterschaftssaison gestaltet sich jedoch als sehr zäh. Immer wieder kommt es zu pandemiebedingten Spielabsagen. So mussten bereits zwei der ersten fünf Spiele der Kampfmannschaften aufgrund von Coronafällen bei den Gegnern abgesagt werden. Die Spiele sollen im Laufe des Herbstes nachgeholt werden.

Den Nachwuchsmannschaften U17, U16 und U14 ist der Saisonstart perfekt gelungen. Die U17 konnte zwei von zwei Spielen, die U16 und die U14 jeweils alle drei von drei Spielen gewinnen. Alle Mannschaften lachen – Stand 20.09.2021 - von der Tabellenspitze.

Besonders erfreulich ist die Tatsache, dass Spieler der U17 und U16 Mannschaft an den Erwachsenenfußball herangeführt werden. Sebastian Kastner, Stefan Rozbaud, Hamza Al Moed, Daniel Egger und Dominik Dollinger trainieren teilweise mit der Kampfmannschaft und kommen immer wieder zu Einsätzen im Meisterschaftsbewerb der „Großen“.

Unsere U12 Mannschaft konnte in den ersten Spielen noch nicht punkten, was sich aber in den nächsten Wochen ändern soll.

Bei den Mannschaften der U10 und U9 gibt es noch keine offizielle Meisterschaftstabelle, jedoch werden auch hier Spiele gegen andere Vereine ausgetragen. Die Jungs und Mädels sind voller Tatendrang und beweisen ein ums andere Mal, wie viel Spaß sie am Fußball haben.

Seit Schul- bzw. Kindergartenstart Anfang September bieten wir auch Fußballtrainings für die Kleinsten (ab ca. 5 Jahren) an. Dieses Angebot wird sehr gut angenommen, was uns besonders freut. Sehr gerne kann auch Ihr Kind an einem Probetraining teilnehmen. Melden Sie sich einfach bei Jugendleiter Martin Romstorfer unter 0676 / 610 58 77.



Turbulente Wochen beim

Kinder-Jugendcamp

Drei Tage lang wurden in altersgerechten Gruppen und unter fachkundiger Leitung die vorhandenen Kenntnisse ausgebaut und die Kids gezielt an den Tennissport herangeführt.

ALLE hatten sehr viel Spaß und waren stets mit großer Motivation bei der Sache. Mit der Siegerehrung fand das Camp seinen krönenden Abschluss. Die angehenden Tennisstars waren sich einig - das war ein richtig cooles Camp und im nächsten Jahr sind wir wieder dabei!



Fotocredits: TC Bad Pirawarth

Besuch aus Bad Goisern

Den Gästen aus Bad Goisern wurde ein vielseitiges Programm geboten: Kabarettbesuch im Casanova, Tennis-Vergleichsspiele, Traktorfahrt, Heurigenbesuch.

Die Stimmung war ausgezeichnet und im nächsten Jahr ist der TC Bad Pirawarth zu Besuch im schönen Salzkammergut.

Tennisheuriger

Viele Besucher haben – natürlich unter strenger Einhaltung der 3-G-Regel – bei herrlichem Spätsommerwetter die kulinarischen Schmankerl und regionalen Weine genossen.



Meisterfeier

Am 11.07.2021 wurde im Zuge eines Tennisbrunch eine besondere Meisterfeier abgehalten. Alle fünf Mannschaften (Damen, Herren und Senioren) wurde 2021 ungeschlagen Meister.

Dieser außergewöhnliche Erfolg wurde mit einer Ehrentafel für den Obmann Franz Reimer gewürdigt. Unter seiner umsichtigen und engagierten Obmannschaft erfährt der Tennisclub Bad Pirawarth schon seit Jahren regen Zuspruch. Die Tennisanlage Bad Pirawarth zählt zu den schönsten und beliebtesten im Weinviertel. Ihm gebührt ein besonderer Dank für seinen steten Einsatz!



4-Orte-Turnier

Weiter ging es mit dem 4-Orte-Turnier, wo sich die Tennisvereine Gaweinstal, Höbersbrunn, Schrick und Bad Pirawarth mit einer Abordnung Damen und Herren zu einem „Vergleichskampf“ auf unserer Anlage trafen.

Trotz der hochsommerlichen Temperaturen konnte man sehr interessante, auf hohem Niveau, stattfindende Spiele sehen.

Siegerin bei den Damen wurde Jenny Fiedler, angetreten für Gaweinstal, bei den Herren ging Thomas Grün vom TC Bad Pirawarth als Sieger hervor.



Goldene Hochzeit

OSR BGM Kurt Jantschitsch, die beiden Söhne, die Schwiegertochter und die Enkelkinder gratulierten Maria und Franz Neustifter zur Goldenen Hochzeit.



Fotocredit: Marktgemeinde Bad Pirawarth

Renate & Josef EDER 15.10.
Am Lüßfeld 20

~~~~~

## Geburtstage

### 101 Jahre

OSR BGM Kurt Jantschitsch gratulierte Frau Maria Grames herzlich zum 101. Geburtstag.



Fotocredit: Privat

### 95 Jahre

Jadwiga Wanda OKUPSKA 11.11.  
Obere Hauptstraße 12

Ernest DUNKLER 09.12.  
Untere Hauptstraße 12

### 90 Jahre

Martha STROBL 18.10.  
Vorstadt 22

### 85 Jahre

Elisabeth FIGL 13.11.  
Obere Hauptstraße 37

## 75 Jahre

Henriette HRICA 05.10.  
Teichgasse 58

Olga SMATANA 21.10.  
Parkring 29/4/9

Anton VLACH 11.12.  
Teichgasse 48

Maria VIELNASCHER 31.12.  
Kurhausstraße 27

## 70 Jahre

Reiner CUTURA 19.10.  
Weidenbachgasse 8

Edeltraud KÜNZL 29.10.  
Am Lüßfeld 29

Silvia REINBERGER 07.11.  
Linke Vorstadt 2

Johann MAYER 23.12.  
Sommerzeile 44

Renate EDER 25.12.  
Am Lüßfeld 20

~~~~~

Geburten

Felix Gerhard Mayer 30.05.
Florianigasse 2

Levi MITSCH 04.07.
Unteres Lüßfeld 3

Jakob JANITSCH 01.09.
Keltenweg 11

~~~~~

## Sterbefälle

Mathilde GÖTZ 24.06.  
Weidenbachgasse 25

Eva BRAUN 30.06.  
Prof. Knesl-Platz 9

Maria KAISER 03.07.  
Beethovengasse 8, 2225 Zistersdorf

Johann STROBL 04.07.  
Am Kirchenberg 22

Josefa ROMSTORFER 08.07.  
Bahnstraße 1

Alois DANGL 12.08.  
Fasangasse 52/1

Anna BÖCKL 10.09.  
Withalmstraße 7, 2120 Wolkersdorf

Maria WEISS 28.09.  
Bambergergasse 19, 1220 Wien

**Hinweis:** Wenn Sie nicht in unserer Rubrik „Chronik“ betreffend Geburtstags- oder Hochzeitsjubiläen erwähnt werden möchten, informieren Sie bitte das Gemeindeamt.

## GESCHAFFT – Unsere Gemeinde wird an das Glasfasernetz angebunden



*v.l.n.r. die Glasfaserbotschafter: Leopold Eisler, Kurt Jantschitsch, Harald Strobl, Verena Gstaltner, Patrick Graf, Andrea Grames, Andy Murolo, Martin Huber, Florian Lehner (nicht am Bild: Franz Staudigl, Johann Rumpler und Bernhard Halbetel)*

Dank unseres Einsatzes als Glasfaserbotschafter\*innen haben wir es letztendlich geschafft. Unsere Marktgemeinde wird zu einem großen Teil mit Glasfaser ausgebaut.

Der Weg dorthin war wahrlich kein leichter. Von der anfänglichen Freude und Begeisterung unsererseits wurde schnell klar, dass hier gute Überzeugungsarbeit in der Bevölkerung notwendig ist. Viele Bewohner\*innen waren sofort Feuer und Flamme, andere aber auch skeptisch, nicht interessiert oder konnten sich nichts Genaues darunter vorstellen. Unsere Aufgabe bestand darin, möglichst viele Unsicherheiten und Unwissen mit überzeugenden Argumenten aus dem Weg zu räumen, damit wir die vorgegebenen 40 Prozent erreichen.

In vielen Besprechungen mit der nÖGiG wurden Möglichkeiten erarbeitet, welche Aktionen trotz der Pandemie noch gesetzt werden können, um dieses Ziel zu erreichen. Aufgeben war für uns keine Option! Leider gab es in einigen Bereichen zu wenige bzw. keine Bestellungen, deshalb wurden diese vom Ausbau ausgeklammert. Vielleicht werden hier in den nächsten Jahren weitere Anschlüsse möglich.

Wir freuen uns, dass wir für Bad Pirawarth und Kollnbrunn einen entscheidenden Beitrag zur Digitalisierung beitragen konnten.

Derzeit werden die Bauarbeiten für die Verlegung der Leerverrohrungen ausgeschrieben. Mit den Bauarbeiten soll im Frühjahr 2022 begonnen werden. Dann werden auch die endgültigen Verträge mit der nÖGiG abgeschlossen und die Hauszuleitungen mit der Baufirma besprochen.

Sollte jemand Interesse an einer Mitverlegung einer verstärkten Stromzuführung für Photovoltaikanlagen über 30 kW Peak im Rahmen der Glasfaserverlegung haben, möge er sich bis Ende November am Gemeindeamt bei Herrn Leopold Eisler melden.

**ACHTUNG - Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist für alle Vereine etc. am 29.11.2021.**

**Impressum:** Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Redaktion: Marktgemeinde Bad Pirawarth  
Medieninhaber: BGM OSR Kurt Jantschitsch für die Marktgemeinde Bad Pirawarth  
Layout & Druck: Mail Boxes Etc. - Mistelbach [www.mbe.at/mistelbach](http://www.mbe.at/mistelbach)